

## Protokollauszug vom 11. Juli 2007

1949. 2006/541

**Weisung 72 vom 29.11.2006:**

**Übertragung der Zuständigkeit zur Erteilung des Bürgerrechts an den Stadtrat,  
Änderung der Gemeindeordnung**

***Redaktionslesung:***

Die Redaktionskommission beantragt keine Änderung des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 1773 vom 6. Juni 2007.

Zustimmung: Präsident Mark Richli (SP), Referent; Ruth Anhorn (SVP), Ernst Danner (EVP), Min Li Marti (SP), Dr. Ueli Nagel (Grüne), Dr. Doris Weber (FDP)  
Abwesend: Astrid Hirzel (CVP)

Es werden keine Anträge aus dem Rat gestellt.

***Schlussabstimmungen:***

***Abstimmung 1:***

Änderung der Gemeindeordnung/Feststellung, dass damit der Volksinitiative zugestimmt ist

Die Mehrheit der Besonderen Kommission beantragt Zustimmung zur Volksinitiative.

Die Minderheit der Kommission beantragt Ablehnung.

Mehrheit: Astrid Hirzel (CVP), Referentin; Präsidentin Uschi Heinrich (SP), Judith Bucher (SP), Salvatore Di Concilio (SP), Christoph Hug (Grüne), Rolf Naef (SP), Kathrin Rykart Sutter (Grüne) i. V. von Matthias Probst (Grüne), Daniela Schicker (AL)  
Minderheit: Mauro Tuena (SVP), Referent; Michael Baumer (FDP), Ernst Danner (EVP) i. V. von Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP), Urs Schmid (FDP), Ursula Uttinger (FDP), Alexander Weber (SVP)  
Abwesend: Bruno Amacker (SVP), Fakir Atalay (SP), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (SP)

Mauro Tuena (SVP) beantragt Abstimmung unter *Namensaufruf*.

Offensichtlich unterstützen mehr als 30 Ratsmitglieder den Antrag, womit das Quorum

erreicht ist (Art. 41 GeschO GR).

Die Abstimmung unter Namensaufruf ergibt:

Ja stimmten: Martin Abele (Grüne), Ruth Ackermann (CVP), Walter Angst (AL), Fakir Atalay (SP), Jacqueline Badran (SP), Dr. Isabel Bartal (SP), Myriam Barzotto (SP), Jris Bischof (SP), Heinz Bögle (SP), Gregor Bucher (Grüne), Judith Bucher (SP), Marlène Butz (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Salvatore Di Concilio (SP), Marianne Dubs Früh (SP), Annamarie Elmer Lück (SP), Dominique Feuillet (SP), Peider Filli (AL), Bastien Girod (Grüne), Balthasar Glättli (Grüne), Franziska Graf (SP), Uschi Heinrich (SP), Astrid Hirzel (CVP), Christoph Hug (Grüne), Heinz Jacobi (SP), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (SP), Hans Jörg Käppeli (SP), Andrew Katumba (SP), Gabriele Kisker (Grüne), Markus Knauss (Grüne), Rolf Kuhn (SP), Daniel Leupi (Grüne), Elisabeth Makwana-Boss (SP), Joe A. Manser (SP), Mario Mariani (CVP), Min Li Marti (SP), Corine Mauch (SP), Daniel Meier (CVP), Gabriela Meier Schmuki (SP), Myrtha Meuli (SP), Rolf Naef (SP), Dr. Ueli Nagel (Grüne), Dr. Claudia Nielsen (SP), Dr. André Odermatt (SP), Kyriakos Papageorgiou (SP), Pascal Pauli (Grüne), Bernhard Piller (Grüne), Esther Ponti-Weder (CVP), Matthias Probst (Grüne), Anja Recher (AL), Urs Rechsteiner (CVP), Beatrice Reimann (SP), Mark Richli (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Dr. Martin Sarbach (SP), Marcel Savarioud (SP), Niklaus Scherr (AL), Daniela Schicker (AL), Robert Schönbacher (CVP), Christine Seidler (SP), Marianne Spieler Frauenfelder (SP), Prof. Dr. Peter Stähli-Barth (SP), Christine Stokar Gasser (SP), Dr. Esther Straub (SP), Christian Traber (CVP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Hans Urs von Matt (SP), Esther Weibel Waser (SP), Mirella Wepf (SP), Dr. Josef Widler (CVP), Rebekka Wyler (SP), Markus Zimmermann (SP)

Nein stimmten: Christian Aeschbach (FDP), Bruno Amacker (SVP), Ruth Anhorn (SVP), Lukas Apafi (FDP), Hans Bachmann (FDP), Erika Bärtschi Hafner (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP), Patrick Blöchlinger (SD), Ueli Brassler (SD), Martin Bürlimann (SVP), Ernst Danner (EVP), Monika Erfigen (SVP), Doris Fiala (FDP), Bruno Garzotto (SVP), Marina Garzotto (SVP), Susi Gut (PFZ), Theo Hauri (SVP), Kurt Hüssy (SVP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Alexander Jäger (FDP), Luca Jagmetti (FDP), Hanspeter Kunz (EVP), Albert Leiser (FDP), Roger Liebi (SVP), Dr. Mischa Morgenbesser (FDP), Hans Nikles (SVP), Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP), Richard Rabelbauer (EVP), Monjek Rosenheim (FDP), Hedy Schlatter (SVP), Urs Schmid (FDP), Thomas Schwendener (SVP), Markus Schwyn (PFZ), Bruno Sidler (SVP), Claudia Simon (FDP), Heinz F. Steger (FDP), Rolf Stucker (SVP), Roger Tognella (FDP), Mauro Tuena (SVP), Ursula Uttinger (FDP), Alexander Weber (SVP), Dr. Doris Weber (FDP), Urs Weiss (SVP), Christian Wenger (SD), Bruno Wohler (SVP)

Enthaltung: Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP)

Abwesend: Peter Anderegg (EVP), Roger Bartholdi (SVP), Michael Baumer (FDP), Dr. Guido Bergmaier (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Thomas Marthaler (SP), Katrin Schönenberger-Meier (EVP)

Zusammenfassung der Stimmabgaben:

72 Ja
45 Nein
1 Enthaltung
7 abwesend
<hr/>
125 total Ratsmitglieder

Damit stimmt der Rat dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 72 gegen 45 Stimmen zu.

3 / 4

*Abstimmung 2:*

Abschreibung der Motion GR Nr. 2002/473:

Es wird kein Gegenantrag gestellt.

*Abstimmung 3:*

Prüfungsauftrag an die GPK

Die Mehrheit der Besonderen Kommission beantragt Zustimmung.

Die Minderheit der Kommission beantragt Ablehnung.

Mehrheit:	Astrid Hirzel (CVP), Referentin; Präsidentin Uschi Heinrich (SP), Judith Bucher (SP), Salvatore Di Concilio (SP), Christoph Hug (Grüne), Rolf Naef (SP), Kathrin Rykart Sutter (Grüne) i. V. von Matthias Probst (Grüne), Daniela Schicker (AL)
Minderheit:	Mauro Tuena (SVP), Referent; Michael Baumer (FDP), Urs Schmid (FDP), Ursula Uttinger (FDP), Alexander Weber (SVP)
Enthaltung:	Ernst Danner (EVP) i. V. von Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP)
Abwesend:	Bruno Amacker (SVP), Fakir Atalay (SP), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 69 gegen 25 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

A. Zuhanden der Gemeinde:

1. Die Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 26. April 1970 wird wie folgt geändert:

**Art. 6 Abs. 2** sowie **Art. 24, 40** und **42** werden aufgehoben.

**Art. 52** Die Erteilung des Bürgerrechts an Schweizer Bürgerinnen und Bürger sowie an Ausländerinnen und Ausländer ist Sache des Stadtrates.

2. Der Stadtrat setzt diese Gemeindeordnungsänderung in Kraft.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Befugnis:

1. Es wird festgestellt, dass der Volksinitiative GR Nr. 2005/445 „Mehr Fairness bei der Einbürgerung“ vom 6. Juli 2005 als Bestandteil des unter lit. A hiervor gefassten Gemeindebeschlusses zugestimmt wird.

2. Die Motion GR Nr. 2002/473 von Christoph Hug (Grüne) und Balthasar Glättli (Grüne) vom 6. November 2002 betreffend Bürgerrecht, Aufnahme von im Ausland geborenen Bewerberinnen und Bewerbern, wird als erledigt abgeschrieben.

4 / 4

3. Die Geschäftsprüfungskommission des Gemeinderates prüft im Rahmen ihrer allgemeinen Überprüfung der Geschäftsführung des Stadtrates die Ordnungsmässigkeit der Erteilung des Gemeindebürgerrechts durch den Stadtrat an Gesuchstellende ohne Rechtsanspruch und setzt dafür eine Subkommission mit mindestens fünf Personen ein.

Mitteilung an den Stadtrat und an die AL der Stadt Zürich, Postfach 1005, 8026 Zürich, sowie Bekanntmachung von Lit. B Ziff. 1 und 3 am 18. Juli 2007 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist für Lit. B Ziff. 3: 17. August 2007).